

Personalien von Dr Bruno L. Stanek:

Geboren 9.11.43 in Rorschach/Bodensee, Mathematikstudium ETH 1963-67

Programmierer bei CIBA und SWISSAIR 1966-67

Assistent am Institut für Angewandte Mathematik 1968-70

Bearbeitung von Kontrakten für ESOC (ESA Darmstadt) (1969/70) und NASA (1966)

Promotion zum Dr. sc. math. 1971

Mathematiker für technisch-wissenschaftl. Programmierung bei SANDOZ 1971/1972

Freiberuflicher Mathematiker und Schriftsteller 1972-1976

Dozent für Mathematik, Physik und EDV an der HTL Brugg 1976-1979

Seither erneut freiberuflich tätig:

Seit 1980 Softwareproduktion für die Ärzteadministration sowie Aufbau von Datenbanken und Simulatoren zur Unterstützung der publizistischen Tätigkeit auf dem Gebiet von Astronomie und Raumfahrt

1982-1993 Praxis-Installationen in den meisten deutschschweizer Kantonen.

1985 Gründung der "ÄRZTESOFTWARE DR. STANEK", Einzelfirma

1994 erste Arbeiten für Multi-Media-CD-ROM's bei fremden Verlagen

Seit 1997 vor allem Softwareautor und Verleger für die "ASTROSOFTWARE DR. STANEK": Jährlich erscheinende CD-ROM Planetenlexikon und CD-ROM Raumfahrtlexikon. 2002 bis 2005 beide Lexika massiv erweitert als DVD.

Nebenbei: Live-Kommentator am Schweizer Fernsehen 1968-1986 und 1992-1999 bei allen wichtigen Weltraumereignissen: Apollo, Skylab, Apollo-Sojus, Shuttle Live-Übertragung der Starts von Apollo 16 & 17 (1972) direkt von Cape Canaveral. Einstündige Livesendung mit Apollo-13-Crew aus dem Bundeshausstudio am 6. Oktober 1970. Eigene 16-teilige TV-Serie "Neues aus dem Weltraum" 1975-1976, Schweizer Beitrag zur Eurovisionssendung "10 Jahre Apollo 11" (1979) Live-Übertragung der ersten vier Space-Shuttle-Starts (1981/ 82) und der Mission 26 nach Wiederaufnahme der Flüge im Herbst 1988, 20 Jahre Apollo 11 Jubiläumssendung 21.Juli 1989, Live-Reportagen der Mission mit dem Schweizer Astronauten Claude Nicollier im Sommer 1992 für TV DRS/SF1, Nationale Produktion (Zürich, Genf, Lugano) zur bemannten Raumfahrt 1982. Seit 1965 Besuche bei den meisten NASA-Zentren und grossen Contractors wie Rockwell International, McDonnell Douglas, LTV usw. 1972-1999 Führung von rund 2000 Raumfahrtinteressierten durch verschiedene Raumfahrtzentren in den USA; Erfahrungen mit Weltraum-PR... Hunderte von Vorträgen bei akademischen und anderen Vereinigungen in der Schweiz und im Ausland. Gelegentl. Mitarbeit bei Radio Z, Radio 24, Radio Pilatus, Radio Sunshine, Radio Zürsee, Radio Eulach, Radio Aktuell SG, Radio Top, Studio B, Radio Basilisk, Radio Schweiz International (englisch). August 1992 und Dezember 1993: je rund 20 Radio- und TV-Beiträge zu ersten beiden Nicollier-Shuttle-Mission von Cape Canaveral aus, auch für TV S Plus, erneut im Februar 1996 zur dritten Nicollier-Mission und im Dezember 1999 zur vierten für Radio Z und weitere Privatradiostationen in der Schweiz. Moderation und Simultanübersetzung der Konferenzen bei den meisten Astronautenbesuchen im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern. Gast in vielen Sendungen des Schweizer Fernsehens bei verschiedenen Anlässen und Jubiläen: Traumpaar, Zischtigs-Club, Risiko, "Weisch no", Millenium-Sylvesterprogramm, Midi TAF, Trend Boulevard, Sommerprogramm, Quer...

Mitarbeit u.a. bei der Gestaltung des "Space Challenge"-Pavillons im Mystery Park Interlaken.